

## Protokoll der 19. Sitzung – Fortsetzung - des Pfarrgemeinderates Katholische Kirchengemeinde St. Franziskus und Klara – Usinger Land

Datum:	29.09.2022	Ort:	Online Zoom Meeting
Beginn:	20:00 Uhr	Ende:	22:10 Uhr

PGR-Mitglieder (stimmberechtigt)	anwesend	zeitw. anw.	entschuldigt	Gäste (nicht stimmberechtigt)	anwesend	zeitw. anw.	entschuldigt
Bernard, Monika - Pfaffenwiesbach	x			Ley, Ingo – stellv. VR Vorsitzender		x	
Bernhard, Karlheinz – Schmitten			x	Grohmann, Birgit – OA Schmitten	x		
Bieker, Steffen – Usingen	x						
Blehschmidt, Tobias (Pfr.)	x						
Book, Winfried- Grävenwiesbach	x						
Certa, Guido – Wernborn	x						
Gebhardt, Anna-Maria – Kransberg	x						
Glück, Anna-Lena – Schmitten	x						
Händler, Petra – Seelenberg			x				
Herget, Nick (Jugendsprecher)			x				
Hilligen, Norbert – Wehrheim			x				
Hoffmann, Christian -Niederreifenberg			x				
Koch, Dr. Manfred – Neu-Anspach	x						
Korten, Monika (Pastoralteam)	x						
Nowak, Ulli – Neu-Anspach	x						
Scholz, Thomas – Usingen	x						
Sieweke, Ulla – Oberreifenberg			x				
Tölle, Anke – Pfaffenwiesbach	x						
Velte, Ursula – Wehrheim	x						
Webbeler, Barbara – Grävenwiesbach			x				

	ja	nein	Bemerkung
Beschlussfähigkeit gegeben	x		13 stimmberechtigte PGR-Mitglieder anwesend
Leitung der Sitzung			Dr. Manfred Koch (PGR-Vorsitzender)
Protokollführung			Winfried Book

## **Top 1 Begrüßung, Regularien, Annahme der Tagesordnung**

- Dr. M. Koch eröffnet die PGR-Sitzung als Zoom-Meeting, es handelt sich um die Fortsetzung der PGR-Sitzung vom 19.09.2022
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Einführung in die Tagesordnung:
  - Die Tagesordnung entspricht der vom 19.09.2022; bereits behandelte Punkte sind kursiv hinterlegt.
  - Die Tagesordnung wird auf Wunsch von S. Bieker unter Top 9, Verschiedenes, um folgenden Punkt ergänzt: - Neue Ortsausschuss-Vorsitzende in Usingen -

## **Top 2 Geistlicher Impuls – Pfr. Tobias Blechschmidt**

Pfr. T. Blechschmidt spricht ein für die momentane Zeit mutmachendes und für unsere Arbeit inspirierendes Gebet zur Einführung in die PGR-Sitzung.

## **Top 3 – Beschluss: Maßnahmenpaket: Drastisch steigende Heizkosten und wie wir damit umgehen?**

Dr. M. Koch führt in das Thema ein, ruft einzelne Punkte der letzten Sitzung in Erinnerung und verweist auf den vorab verteilten Beschlussvorschlag, in dem die Anregungen der letzten PGR-Sitzung vom 19.09.2022 eingeflossen sind.

- Mit den Maßnahmen des Beschlussvorschlages soll erreicht werden, die vom Bistum vorgegebenen Einsparungen für Energiekosten zu erzielen. Nur in diesem Fall beteiligt sich das Bistum an den zusätzlichen Energiekosten.
- Pfr. T. Blechschmidt informiert über eine erste Rückmeldung aus Limburg, dass die definierten Maßnahmen ausreichen können, um den Zuschuss zu den Energiekosten vom Bistum zu erhalten.

Folgende Themen wurden im Rahmen der PGR-Sitzung weiter erörtert:

- Aufgrund der Aktivitäten u. a. im Eine-Weltladen und der heizungstechnischen Gegebenheiten kann das Pfarrbüro in Pfaffenwiesbach weiter geöffnet bleiben. Es sollte aber auch möglich sein, Eine-Weltläden unbeheizt zu öffnen.
- Es ist effektiver und für die Gebäudesubstanzerhaltung hilfreicher, Gebäude komplett zu schließen als punktuell für einzelne Aktivitäten aufzuheizen.
- In jeder Kommune soll ein Gemeindezentrum geöffnet bleiben; in jedem Kirchort ein Raum. In Schmitten ist die Verlegung der Kirchenchorproben nicht denkbar, daher sollte das Pfarrzentrum in Schmitten weiter betrieben werden.  
Da die Gemeinderäume in Usingen stärker und breiter als in Wernborn frequentiert sind - in Wernborn nutzt überwiegend die Kolpingfamilie die Räumlichkeiten -, soll das Gemeindezentrum in Usingen geöffnet bleiben. Die Kolpingfamilie Wernborn bietet an, sich an den gestiegenen Energiekosten für das Gemeindezentrum zu beteiligen. Diese Eigeninitiative wird im Beschlusstext unter Punkt 10 als Beispiel berücksichtigt.
- Die im Bund und Land diskutierte Gaspreisbremse hat kaum Auswirkungen auf die Energie-Sparmaßnahmen, da das Bistum ab Januar ein Vielfaches der aktuell vertraglich vereinbarten 7 Cent pro kWh bezahlen muss. Wir kommen nun mal von einem sehr günstigen Gaspreisniveau in eine sehr hohe Kategorie.

I. Ley und Pfr. T. Blechschmidt berichten über die aktuelle Lage aus Sicht des Verwaltungsrats (VR) und beantworten Fragen aus dem PGR.

- Der VR wird alles Notwendige unternehmen, um die vom Bistum geforderten Vorgaben zu erfüllen. Unsere Pfarrei ist auf die Unterstützung des Bistums angewiesen, ansonsten haben wir keine Handlungsspielräume mehr.
- PGR und VR stehen am Beginn einer großen Herausforderung. Sollten sich im Laufe des Prozesses Änderungen ergeben oder weitere Einschränkungen kommen, müssen diese besprochen und bei Notwendigkeit entsprechende Maßnahmen angepasst bzw. ergänzt werden.
- Das Bistum unterstützt proaktiv bei diesem komplexen Thema und hat Tabellen über die Energieverbräuche pro Kirchort zur Verfügung gestellt, mit denen Einsparungen einzelner Maßnahmen wie z. B. das Schließen von Gemeinderäumen direkt transparent dargestellt werden können.
- Formal entscheidet der VR darüber, welche Räume aufgrund von Energiesparmaßnahmen geschlossen werden, faktisch wird dies nicht ohne Absprache mit dem PGR erfolgen. Pfr. T. Blechschmidt stellt in einer Powerpoint Präsentation den Stand der avisierten konkreten Umsetzungen je Kirchort vor.
- Kirchen sollen generell auf maximal 5° C geheizt werden, wo das nicht möglich ist, werden örtliche Heizungsfirmen einbezogen, um dies zu realisieren. Küster und Hausmeister sind hierüber informiert.
- Nicht in jedem Kirchort ist bekannt, wer für welche Gebäude und Anlagen verantwortlich und zuständig ist. Der Verwaltungsrat wird in seiner nächsten Sitzung Ansprechpartner definieren und weiterleiten.
- Am 11.10.2022 befasst sich der VR mit dem Beschlussvorschlag. Bis zum 15.10.2022 hat die Abgabe der Maßnahmenliste, die als Entscheidungsgrundlage für die 1/3 Unterstützungs-Regelung notwendig ist, an das Bistum zu erfolgen. Anschließend wird die offizielle Kommunikation innerhalb der Pfarrei erfolgen. Voraussichtlicher Start der Maßnahmen ist Ende Oktober.

Dr. M. Koch stellt den Beschlussvorschlag mit der Ergänzung - die Eigeninitiative der Kolpingfamilie Wernborn als Beispiel mit aufzunehmen – zur Abstimmung (Anhang).

**Ergebnis: Der PGR stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.**

Dr. M. Koch macht nochmals deutlich, wie wichtig dieser Beschluss ist und dass er überzeugt ist, damit ein positives Signal für die weitere Bearbeitung im VR gegeben zu haben. Er bedankt sich bei I. Ley für die intensive Zusammenarbeit.

#### **Top 4 – kurze Rückmeldungen**

##### **Top 4.1 PGR Sachausschuss KIS**

W. Book berichtet, dass seit der letzten PGR-Sitzung keine KIS Sachausschuss Sitzung stattfand.

##### **Top 4.2 Arbeitsgruppe Wort-Gottes-Feiern**

T. Scholz informiert über den Termin zum Thema Wortgottesbeauftragung mit Diakon J. Pauli in Wehrheim. Sieben Interessierte sind der Einladung gefolgt.

- Vorgesprochen wurde, dass in jeder Kirche ein Notfallordner platziert wird, um bei einem spontanen Ausfall des Priesters reagieren zu können.
- Diakon J. Pauli klärt, unter welchen Bedingungen eine ‚Inhouse – Ausbildung‘ für Gottesdienstbeauftragte in unserer Pfarrei durchgeführt werden kann und bietet an, diese zu begleiten.

- Die Bereitschaft zur ‚Inhouse – Ausbildung‘ liegt aktuell aus Neu-Anspach und Grävenwiesbach vor. Sobald die Form der Weiterbildung geklärt ist und Termine feststehen, soll das Angebot weiter beworben werden.
- M. Bernhard erkundigt sich nach den Zertifikaten dreier Gemeindemitglieder aus dem Friedrichsthaler Team. Pfr. T. Blechschmidt bestätigt, dass die Urkunden zurzeit erstellt werden.

#### **Top 4.3 Aufgabenverteilung im Pastoralteam**

Pfr. T. Blechschmidt teilt mit, dass der Bewerbungsprozess für die Stelle des Verwaltungsleiters noch nicht beendet ist, sich aber Perspektiven auf tun.

Die Übersicht der Ansprechpartner und Funktionen der Hauptamtlichen Mitarbeiter ist noch in der Überarbeitung, wird aber in absehbarer Zeit fertiggestellt und verteilt.

#### **Top 5 - Teilnahme an der Umfrage des Bistums zum liturgischen Angebot in unserer Pfarrei**

Pfr. T. Blechschmidt wirbt dafür, dass wir als Pilot Pfarrei an der Umfrage des Bistums teilnehmen. Er selbst gehört der Arbeitsgruppe Qualitätssicherung des liturgischen Angebots im Bistum an.

Die Umfrage ist im Frühjahr nächsten Jahres geplant. Hierzu sollte ein kleines Team zusammenkommen und sich mit den Fragen auseinandersetzen. Die Inhalte der Fragen können teilweise an unsere Bedürfnisse angepasst werden und die Umfrage somit positive Auswirkungen für die Pfarrei haben. Pfr. T. Blechschmidt bittet um Zustimmung des PGR für dieses Vorgehen.

Dr. M. Koch lässt über die Teilnahme an der Umfrage des Bistums zum liturgischen Angebot in unserer Pfarrei abstimmen.

**Ergebnis: Der PGR stimmt der Umfrage einstimmig zu.**

Als Helfer und Unterstützer für die Umfrage melden sich B. Grohmann, T. Scholz, Dr. M. Koch und W. Book.

Pfr. T. Blechschmidt informiert, dass E. Feitenhansl ebenfalls die Unterstützung zugesagt hat.

#### **Top 6 – PGR Klausur 14/15. Oktober: Schwerpunkt, Format, Vorbereitung**

Dr. M. Koch erinnert an die kommende PGR-Klausur und bittet um Anmeldung bei M. Korten bis zum 09.10.2022. Termine der Klausur:

14.10.2022 19:00 Uhr Beginn mit einem Gottesdienst.

15.10.2022 09:30 Uhr – 13:00 Uhr.

#### **Top 7 – Informationspunkte**

##### **Top 7.1 – Gemeinsamer Gottesdienst an der Marienkapelle - Nachlese**

Gemeindemitglieder aus unterschiedlichen Kirchorten nahmen an dem gemeinsamen Gottesdienst an der Marienkapelle in Kramsberg teil.

Pfr. T. Blechschmidt bedankt sich herzlich bei den beteiligten Kirchorten für die Organisation und Durchführung dieses gemeinsamen Gottesdienstes.

G. Certa schlägt vor, dass Beteiligte sich beim nächsten gemeinsamen Gottesdienst vorab zusammensetzen und die Organisation und den Ablauf gemeinsam besprechen und planen.

##### **Top 7.2 – Rückmeldung: Freizeitveranstaltungen in den Sommerferien**

Pfr. T. Blechschmidt berichtet über die jeweils positive Resonanz und die gelungenen Abläufe der Kinderferienfreizeit und der Messdienerfahrt nach Rom. Er bedankt sich bei allen Organisatoren,

ganz besonders bei Jasmin Knappich und Hanna Schäfer für ihr Engagement. Weitere Informationen über die Freizeiten können dem Instagram Kanal der Pfarrei entnommen werden.

### **Top 7.3 – Ehrenamtliche Ansprechperson vor Ort - Informationsgruppe**

M. Korten berichtet vom letzten Netzwerktreffen (Informationsgruppe) der OA-Vorsitzenden, an dem Vertreter aus fünf Kirchorten teilnahmen. Die Teilnehmer stellten Projekte aus ihren Kirchorten vor und es fand ein reger Informationsaustausch untereinander statt. Das Netzwerktreffen für Ortsausschuss-Vorsitzende soll fest etabliert und viermal jährlich durchgeführt werden. Über die Treffen wird im PGR berichtet.

### **Top 7.4 – Erstkommunionkonzept**

M. Korten erörtert, dass die Einladungen an die Erstkommunionfamilien verteilt und die Rückmeldungen vorliegen. Im Oktober finden die ersten Elternabende statt. Weiterhin stellt sie das Erstkommunionkonzept für das kommende Jahr vor. Von November bis März werden vier Gottesdienste mit unterschiedlichen Themenfeldern angeboten, die im Team vorbereitet werden. Darüber hinaus besteht das freiwillige Angebot, auf individuelle Wünsche von Eltern oder Elterngruppen einzugehen sowie die Möglichkeit weitere freiwillige Angebote für die Erstkommunionkinder und deren Familien durch Katecheten vor Ort zu organisieren. Die Ortsausschuss-Vorsitzenden sind bereits mit im Boot und über das Konzept informiert. Geplante Termine für die Erstkommunionfeiern sind 30.04. und 07.05. und gegebenenfalls 14.05.2023.

### **Top 7.5 – Aktuelles zu Corona**

Pfr. T. Blechschmidt verweist auf die letzten Bekanntmachungen seinerseits und macht deutlich, dass wir uns immer noch in der Pandemie befinden und die entsprechenden Regelungen wie z. B. Abstand und Hygiene weiterhin einzuhalten sind.

Sobald sich Änderungen ergeben, werden diese über die etablierten Kommunikationswege verteilt.

### **Top 9 – Verschiedenes**

#### **Neue Ortsausschuss-Vorsitzende in Usingen**

S. Bieker teilt dem PGR mit, dass der Ortsausschuss Usingen Frau Diana Müller-Frotz zur neuen Vorsitzenden bestimmt hat und sie damit Annette Bieker ablöst.

Dr. M. Koch bedankt sich im Namen des PGR bei A. Bieker für ihr Engagement als Vorsitzende, D. Müller-Frotz wünscht er viel Erfolg, Mut und gutes Gelingen für die neuen vielfältigen Aufgaben.

**Der PGR bestätigt D. Müller-Frotz einstimmig zur Vorsitzenden des Usinger Ortsausschusses.**

Dr. M. Koch beschließt die PGR-Sitzung um 22:10 Uhr. Er bedankt sich für die Teilnahme und für die rege und konstruktive Beteiligung.